

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische  
Militärzeitschrift**

Band (Jahr): **171 (2005)**

Heft 3

PDF erstellt am: **19.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

## Verwaltungskommission ASMZ

Oberst i Gst Peter Fischer

## Chefredaktor

Divisionär aD Louis Geiger (G.)

## Adresse der Redaktion

Redaktionssekretariat ASMZ  
c/o Huber & Co. AG  
Jeanette Simon, Postfach  
8501 Frauenfeld, Tel. 052 723 56 22  
Fax 052 723 56 32  
E-Mail redaktion@asmz.ch

## Stellvertreter des Chefredaktors

1. Prof. Dr. Albert A. Stahel (A. St.)  
2. Dr. phil. Dieter Kläy (dk)

## Redaktion

Dr. Jürg Stüssi-Lauterburg (Si.)  
Brigadier aD Rudolf Läubli (Lä)  
Oberst i Gst Hans-Ulrich Bigler (Bi)  
Oberst Bruno Frey (Fy)  
Oberst i Gst Michael Arnold, AAL/HKA (AM)  
Major Gabriele Felice Rettore (Re)  
Major Markus Schuler (M.S.)  
KKdt aD Josef Feldmann, Pro/Contra (Fe)  
Oblt Philipp Tobler, Internet  
Hanspeter Egger, Internet-News  
Fritz Brand, Bildredaktor



Member of the European  
Military Press Association  
(EMPA)

ISSN 0002-5925



**Publikation**  
SCHWEIZER  
QUALITÄTS-FACHZEITSCHRIFT  
AUSGEZEICHNET VON



**Verlagsleitung** Max Hebeisen

**Inserateleitung** Werner Straub  
Telefon 052 723 56 65  
E-Mail: w.straub@huber.ch

**Herstellerin** Doris Traber

**Bezugspreise** inkl. 2,4% Mehrwertsteuer

**Jahresabonnement:**  
Kollektivabonnement SOG Fr. 20.–  
**Einzelabonnement:**  
In- und Ausland Fr. 78.–/ Fr. 98.–  
**Einzelnummer:**  
In- und Ausland Fr. 8.–/ Fr. 12.–

## Druck, Verlag, Inserate, Abonnemente

Huber & Co. AG, 8501 Frauenfeld  
Telefon 052 723 55 11, PC 85-10-0

**Erscheinungsweise** 11-mal pro Jahr

**Auflage** 24 200

**Nachdruck** nur mit Bewilligung  
der Redaktion und Quellenangabe.

**Bei Adressänderungen und Doppel-  
zustellung bitte Abonnen-  
tennummer (siehe Adressetikette) angeben.**

**Internet:** <http://www.asmz.ch>

Die nächsten gelben Seiten  
erscheinen in der Ausgabe Nr. 4/2005

ETH-ZÜRICH

03. März 2005

BIBLIOTHEK

## Editorial 2

Die Delegierten der SOG werden am 12. März 2005 einen neuen Präsidenten wählen.  
Louis Geiger

## Operatives Denken tut Not 3

Der Kdt der Höheren Kaderaus-  
bildung der Armee (HKA) zur Notwendigkeit des  
Operativen Denkens.  
Michael Arnold

## Zum Begriff «Operationen» 4

Operative Führung wirkt dort, wo poli-  
tische Absichten und militärstrategische  
Vorgaben umgesetzt werden müssen.  
Martin von Orelli

## Die Führungsreglemente XXI und das operative Denken 5

Die Auftragstaktik erfordert ein profes-  
sionelles Können, das vor allem auf einer  
Militärkultur basiert.  
Christian Bühlmann

## Geschichte des operativen Denkens in der Schweiz 8

Unser Operationsraum zeichnet sich  
durch seine geringe Tiefe und den ge-  
birgigen Charakter.  
Gerhard Wyss

## Operatives Denken anhand von drei Kriegsbeispielen 9

Bevor Operationspläne ausgearbeitet wer-  
den, braucht es zwingend den Dialog mit  
der Politik.  
Walter Troxler

## Operative Führung und Interoperabilität 13

Organisation und Strukturen der Schwei-  
zer Armee sind auf die Bedürfnisse der  
Interoperabilität ausgerichtet.  
Andreas Bölsterli

## Operatives Denken und generalstäbliches Handwerk 15

Behelf für Generalstabsoffiziere (BGO 06).  
Eduard Hirt

## Operative Faktoren im Wandel 16

Das einzelne Feld auf Jominis Schachbrett  
wird von allen Parteien gleichzeitig besetzt.  
Marcel Fantoni

## Die operative Schulung heute und morgen 18

«Was lange währt, wird endlich (wieder)  
gut ...».  
Jean-Pierre Badet



Herausgeber:  
Schweizerische Offiziersgesellschaft  
(SOG)

## Aktive Miliz <sup>Heftmitte</sup> 21

Die Miliz weiss alle Probleme zu meis-  
tern.  
Beat Nützi, Christoph Zimmerli,  
Christoph Merki

## Operatives Denken in Armee und Wirtschaft 25

Gemeinsamkeiten des operativen Den-  
kens in Armee und Wirtschaft werden  
aufgezeigt.  
Matthias Kuster

## Der Chefredaktor im Gespräch mit dem Chef der Armee Christophe Keckeis 27

«Uns sind keine Spannungen zwischen  
Berufs- und Zeitoffizieren bekannt.»  
Christophe Keckeis

## Verbessert die Mitgliedschaft beim Schengen-Abkommen die innere Sicherheit der Schweiz? 28

Es geht um wesentlich mehr als um  
die Wirksamkeit von Kontrollen an der  
Grenze.  
Pro und Contra

## Delegiertenversammlung der SOG 31

## Ein Jahr Armee XXI: Durchstart oder Bruchlandung? 32

Der militärische Grundsatz müsste heis-  
sen: Ausrichtung auf die gefährlichste  
Möglichkeit.  
Stephan Weber

## Forum und Dialog 33

## Bericht aus dem Bundeshaus 34

- Geschäftsbericht 2004 des VBS
- Neuer Generalsekretär VBS
- Frühjahrssession 2005

## Internationale Nachrichten 36

## Bücher 41

## Umschlagbild

General Schwarzkopf erklärt die Opera-  
tion «Desert Storm» 1991.  
Vordenker der «Freien Operationen» war  
der preussische Generalstabschef von  
Moltke d. Ä., Begründer des operativen  
Denkens in Deutschland und Sieger in  
grossen Schlachten.  
(aus: Österreichische Militärische Zeit-  
schrift 2/98, S. 129/157)